



Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Sie ist dem Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden- Württemberg (MLR) zugeordnet.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, durch anwendungsorientierte Forschung in allen waldbezogenen Belangen zur Sicherung einer nachhaltigen Waldwirtschaft auf wissenschaftlicher Basis beizutragen.

Mit einem engagierten Team aus über dreihundert Beschäftigten greift die FVA praktische Fragen von Forstbetrieben ebenso auf wie Themen des Artenschutzes, der Walderhaltung oder des Konfliktmanagements in Erholungswäldern.

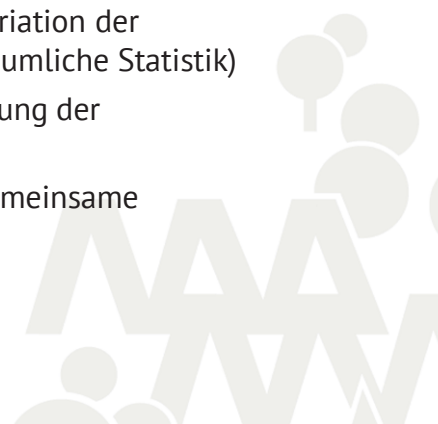
Bei der Abteilung Waldnaturschutz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt am Standort Freiburg die Stelle als

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (w/m/d)

für die Bearbeitung des Projektes „Untersuchung natürlicher Antagonisten des Eichenprozessionsspinner (EPS, *Thaumetopoea processionea* L.)“ befristet bis 30.06.2026 in Teilzeit (65 %) zu besetzen. Die Befristung erfolgt nach dem Wissenschaftszeitvertrags-gesetz.

Aufgaben

- Mitarbeit bei der Auswahl der Untersuchungsflächen und Planung der Probenahme in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern
- Mitarbeit bei der Probenahme und Vorbereitung der Proben für die genetische Analyse
- Durchführung von populationsgenetischen Analysen von Eichenprozessionsspinner-Proben mittels molekulargenetischer Marker (nukleare Mikrosatelliten) und statistische Auswertung der Daten anhand genetischer Software
- Mitarbeit bei der molekulargenetischen Identifikation von Parasitoiden (Arthropoden), sowie potentiellen Bakterien- und Pilzpathogenen und Antagonisten mittels DNA metabarcoding
- Räumliche Darstellung der genetischen Strukturen von EPS, der Variation der natürlichen Antagonisten von EPS und der Befallsintensität (GIS, räumliche Statistik)
- Erstellung von Berichten, Vorträgen und Publikationen zur Darstellung der Projektergebnisse
- Zusammenstellung der Ergebnisse der genetischen Analyse und gemeinsame



Auswertung des Gesamtdatensatzes mit den Projektpartnern

Anforderungen

- ein abgeschlossenes Studium in anwendungsbezogenen Umweltwissenschaften (Forstwissenschaften erwünscht) mit Diplom- oder Masterabschluss (Universität) oder akkreditiertem Masterabschluss (Hochschule, die Akkreditierung des Studiengangs ist von der Bewerberin/dem Bewerber nachzuweisen).
- Vorkenntnisse in der Molekulargenetik (neutrale und adaptive Marker, DNA-Sequenzierung).
- Fachkenntnisse im Waldschutz sind erwünscht
- Erfahrungen in der Freiland- und Laborarbeit (Probenahme, Präparation und Analytik);
- PC-Kenntnisse: MS Office und Statistikprogramme. Kenntnisse in genetischen Auswertungsprogramme und GIS sind erwünscht
- ein hohes Engagement sowie die Bereitschaft für mehrtätige Dienstreisen, zum Außendienst und ein Führerschein für die Fahrzeugklasse B

Unser Angebot

- Bezahlung nach Entgeltgruppe 13 TV-L (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder)
- Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben flexiblen Arbeitszeiten und Homeoffice verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte.
- Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.
- Die FVA strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.
- Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.
- Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Bitte bewerben Sie sich bis **31.05.2023** online über unser [Bewerbungsportal](#).

Ihre Unterlagen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Ansprechpersonen

Jörg Kleinschmit (Abteilungsleitung)

Tel. 0761 4018-318

Joerg.Kleinschmit@forst.bwl.de

Aikaterini Dounavi

Tel.: 0761 4018-159

Aikaterini.Dounavi@forst.bwl.de

